

Landkreiskeglerunde Freising

Erich Eder Moosburger Straße 24 85413 Hörgerthausen

Hallo Landkreiskegler und natürlich Keglerinnen,

Kreisliga

Wunder gibt es immer wieder, singt doch die Katja Ebstein und so werden sich die Tegernbacher gefühlt haben, als sie nach dem Motto „was lange währt wird endlich gut“ auswärts dem Nachbarrivalen Nandlstadt mit einer tollen mannschaftlichen Geschlossenheit die Butter samt dem Gselchten vom Brot nahmen; Rot-Weiß hat ihr Können in die Waage geworfen, um gegen den Erzrivalen aus Zolling bestehen zu können – hätts nicht gebraucht, die Zollinger 5 Damen waren von einem unerklärlichen „Schwachvirus“ besessen und können nicht zufrieden sein; aufgewacht hingegen ist Zolling I mit 1.158 Holz im Ampertalderby gegen Allershausen I, Zolling mit einer überirdischen Serie: 233-220-236-235-234 und spannender kann es nicht mehr zugehen als wie Vötting gegen Hallberg, wobei die Vöttinger sich mit putzigen 19 Holz Vorsprung die Punkte sicherten;

Runde 4

KC 78 Nandlstadt I	:	KC 68 Tegernbach I	1.080	:	1.088
Spvgg Zolling I	:	TSV Allershausen I	1.158	:	1.019
Rot-Weiß Moosburg I	:	Spvgg Zolling II	1.106	:	964
SV Vötting-Weihenstephan I	:	VfB Hallbergmoos-Goldach I	1.091	:	1.072

ihre Virtuosität mit der Routine verbunden am Besten:

78 Nandlstadt I	Neubauer Hans und Ertl Alois, je 223; Weiher Konrad, 222; Steininger Hans, 213;
68 Tegernbach I	Schauer Sepp, 226; Pichlmaier Sepp, 221; Kufer Herbert, 220; Dietl Adi, 220; Neumayer Schorsch, 201;
Rot-Weiß Moosburg I	Hambach Kathi, 232; Süß Daniel, 227; Gebel Marianne, 226; Urbaneck Traudl, 213; Pichlmeier Gusti, 208;
Zolling II	Schmid Resi, 214;
Zolling I	Schneider Franz, 236; Mühldorfer Reiner, 235; Schneider Thomas, 234; Vogel Christian, 233; Rauscher Sascha, 220;
Allershausen I	Maier Friedrich, 210; Geitner Marcel, 210; Lechner Jürgen, 203; Kopfinger Raimund, 200;
Vötting-Weihenstephan I	Herrmann Reinhard, 234; Ermair Heinrich, 229; Schneider Michael, 228; Jens Lenk, 214;
VfB Hallbergmoos I	Krätschmer Gisela, 220; Moser Alex, 219; Krätschmer Karl-Heinz, 216; Niedermair Sepp, 212; Buchhauser Roland, 205;

Top 3:

Kopfinger Raimund	TSV Allershausen I	273	(166/107)
Deischl Hubert	Spvgg Zolling II	266	(170/96)
Schneider Thomas	Spvgg Zolling I	262	(173/89)

	Sp.	g	u	v	Pkt.	Holz	Diff.
1 SV Vötting-Weihenstephan I	4	3	0	1	6 : 2	4308 : 4230	78
2 KC 68 Tegernbach I	4	3	0	1	6 : 2	4237 : 4202	35
3 TSV Allershausen I	4	3	0	1	6 : 2	4298 : 4314	-16
4 Spvgg Zolling I	4	2	0	2	4 : 4	4394 : 4338	56
5 Rot-Weiß Moosburg I	4	2	0	2	4 : 4	4225 : 4198	27
6 VfB Hallbergmoos-Goldach I	4	1	0	3	2 : 6	4201 : 4168	33
7 KC 78 Nandlstadt I	4	1	0	3	2 : 6	4246 : 4302	-56
8 Spvgg Zolling II	4	1	0	3	2 : 6	4270 : 4427	-157

Kreisklasse A

So toll wie die Römer trieben es die GHO Enzelhausener und Nandlstadt II – ein einziges Holz entschied die Begegnung zugunsten der Nandlstädter, wobei der Schlußkegler Siebenbürger Christian 173 Holz benötigte, um zu gewinnen, und akkurat dieses Ergebnis steht nun in seinen Annalen, er wird sicherlich noch seinen Enkeln davon erzählen; eine klare Angelegenheit war das Match der Bergsteffler gegen das Team Vötting II, da gabs nichts zu deuteln; ein wirklich tolles Derby lieferten sich die Glückskegler gegen die Goldene Mitte, auch wenn das Endergebnis klar für die Glückskegler sprach so war doch immer Spannung im Rennen und erst recht, als schon in der zweiten Paarung Josef Mayerhofer mit Walter Lange ein excellentes Match vorführten, 255 : 246 Holz für den Glückskegler „Huastl“ war natürlich vom Allerfeinsten; fast schon alltäglich der Sieg der Allershausener gegen die Flotte Kugel Enzelhausen, die noch nicht so richtig in die Gänge gekommen sind;

Runde 4

TSV Allershausen II	:	Flotte Kugel Enzelhausen	997	:	877
GHO 68 Enzelhausen I	:	KC 78 Nandlstadt II	979	:	980
Glückskegler Hörkertshausen I	:	Goldene Mitte Hörkertshausen	1.112	:	1.037
KC Bergsteffl Au	:	SV Vötting-Weihenstephan II	981	:	927

Mit ihren Leistungen glänzten diesmal:

GHO Enzelhausen I	Braunschmid Sepp, 207; Berndt Helmut, 202;
78 Nandlstadt II	Seehofer Thorsten, 207; Brunner Mike, 206;
Bergsteffl Au	Engelberger Alex, 207; Gabelsberger German, 205; Tritscheler Stefan, 205;
Vötting-Weihenstephan II	nix
Glückskegler I	Mayerhofer Josef, 255; Schwaiger Sepp, 238; Hobmaier Hans, 227; Kronthaler Klaus, 203;
Goldene Mitte	Lange Walter, 246; Massier Martin, 200; Netter Wolfgang, 200;
Allershausen II	Kremmer Martin, 232;
Flotte Kugel Enzelhausen	Spitzer Herbert, 215;

Top 3:

Grojer Josef	Glückskegler Hörkertshausen I	264	(178/86)
Mayerhofer Josef	Glückskegler Hörkertshausen I	255	(166/89)
Lange Walter	Goldene Mitte Hörkertshausen	246	(156/90)

	Sp.	s	u	n	Pkt.	Holz	Diff.
1 KC 78 Nandlstadt II	4	4	0	0	8 : 0	4055 : 3855	200
2 GHO 68 Enzelhausen I	4	3	0	1	6 : 2	3994 : 3763	231
3 KC Bergsteffl Au	4	3	0	1	6 : 2	4089 : 3941	148
4 TSV Allershausen II	4	2	0	2	4 : 4	4092 : 4023	69
5 Glückskegler Hörg I	4	2	0	2	4 : 4	4152 : 4119	33
6 SV Vötting II	4	2	0	2	4 : 4	3897 : 3913	-16
7 FloKu Enzelhausen	4	0	0	4	0 : 8	3623 : 3949	-326
8 Goldene Mitte Hörkertshausen	4	0	0	4	0 : 8	4005 : 4344	-339

Kreisklasse B

Wiedererstart ist der RGSV Moosburg, der bei Allershausen III dem Anschein nach einen nicht gefährdeten Sieg nach Hause fahren konnte und was mich hier besonders freut, ist, daß die Selmeier Anni mit 201 Holz wiederum eine der feinsten (wenn nicht überhaupt die feinste) Leistungen dieser Runde zustande brachte; Flughafen gegen Holledau und die Hallberger hatten mehr Auftrieb und kegelten sich vorneweg, Start und Landung gegen die Glückskegler zwar mit ein bisschen Holperer aber dennoch geglückt; eine der Überraschungen ist zweifelsohne der Erfolg von Hallberg II gegen die scheinbar übermächtigen Oldies aus der Drei-Rosen-Stadt, nach einem schwachen Start waren die Hallberger nicht mehr zu bremsen und bewegten sich dann langsam aber sicher zum Ziel; die einzige Begegnung mit zwei vierstelligen Ergeb-

nissen war Vötting III gegen Tegernbach II, beide Mannschaften legten los wie die Feuerwehr und erst beim vierten Kegler neigte sich die Waage zugunsten der Vöttinger;

Runde 4

VfB Hallbergmoos-Goldach III	: Glückskegler Hörgertshausen II	931	: 883
Rot-Weiß Moosburg-Oldies II	: VfB Hallbergmoos-Goldach II	998	: 1.016
TSV Allershausen III	: RGSV Moosburg	973	: 998
SV Vötting-Weihenstephan III	: KC 68 Tegernbach II	1.045	: 1.017

und hier die „Maximalisten“ dieser Runde:

TSV Allershausen III	Wörl Uli, 213; Aufleger Adreano, 202;
RGSV Moosburg	Graßl Sepp, 218; Selmeier Anni, 201;
VfB Hallbergmoos-Goldach III	Westermeier Georg, 214;
Rot-Weiß Oldies	Bassl Udo, 230; Süß Jürgen, 212;
VfB Hallbergmoos II	Karrer Erwin, 229; Hutten Eduard, 217;
Vötting-Weihenstephan III	Mesjasz Monika, 232; Jahnke Hannelore, 226; Zellermeyr Franz, 208;
68 Tegernbach II	Ackstaller Hans, 234; Anneser Bernhard, 209;

Top 3:

Loipführer Sepp	Rot-Weiß Oldies	236	(155/81)
Stöckl Thomas	KC 68 Tegernbach II	234	(155/79)
Ackstaller Hans	KC 68 Tegernbach II	234	(155/79)

	Sp.	g	u	v	Pkt.	Holz	Diff.
1 Rot-Weiß Moosburg Oldies	4	3	0	1	6 : 2	4159 : 3997	162
2 SV Vötting-Weihenstephan III	4	3	0	1	6 : 2	3991 : 3966	25
3 VfB Hallbergmoos-Goldach II	4	2	0	2	4 : 4	3935 : 3854	81
4 RGSV Moosburg	4	2	0	2	4 : 4	4003 : 3928	75
5 KC 68 Tegernbach II	4	2	0	2	4 : 4	3997 : 4008	-11
6 VfB Hallbergmoos-Goldach III	4	2	0	2	4 : 4	3805 : 3837	-32
7 Glückskegler Hörgertshausen II	4	1	0	3	2 : 6	3905 : 4024	-119
8 TSV Allershausen III	4	1	0	3	2 : 6	3820 : 4001	-181

Kreisklasse C

Hans im Glück ist im Moment die III aus Tegernbach, aber 3 ist ja auch eine Glückszahl – gegen die 4 aus Vötting gings ja gerade noch mal gut; die Begegnung der Glückskegler III gegen den BVSV schien für die Hörgertshausen den Bach hinunterzugehen, denn gegen einen Werner Wieser mit 3 Holz Rückstand anzutreten ist nicht eine der leichtesten Aufgaben, aber dann kam die große Stunde des „Gide Waggi“, mit exakt 250 Holz war er der große Macker an diesem Abend; bei Nandlstadt III gegen den TSV Allershausen IV waren frühzeitig die Weichen auf Sieg gestellt, ich denke, die Nandlstädter haben es nicht so gern, wenn sie verlieren, also geht's mit großem Caracho voran;

Runde 4

KC 78 Nandlstadt III	: TSV Allershausen IV	961	: 899
spielfrei	: GHO 68 Enzelhausen II		
Glückskegler III	: BVSV Freising	1.042	: 1.002
KC 68 Tegernbach III	: SV Vötting IV	929	: 918

die Besten der Besten:

68 Tegernbach III	Hölzl Alfred, 203;
SV Vötting IV	Winkelbauer Theresia, 205;
Glückskegler III	Setzensack Sebastian, 250 ; Kreidenweis Girgl, 209; Scheuerl Robert, 205;
	Piterna Rudi, 201;
BVSV Freising	Hochrein Rudi, 216; Wiesheu Albert, 216; Wieser Werner, 207;
KC 78 Nandlstadt	Brütting Herbert, 208;
TSV Allershausen IV	Dangel Michael, 207;

Top 3:

Setzensack Sebastian	Glückskegler III	250	(160/90)
----------------------	------------------	-----	----------

Rischmüller Robert	KC 78 Nandlstadt III	236	(173/63)
Westermeier Hilde	SV Vötting-Weihenstephan IV	231	(150/81)

	Sp.	g	u	v	Pkt.	Holz	Diff.
1 KC 78 Nandlstadt III	4	3	0	1	6 : 2	4003 : 3827	176
2 KC 68 Tegernbach III	4	3	0	1	6 : 2	3734 : 3714	20
3 GHO 68 Einzelhausen II	3	2	0	1	4 : 2	2721 : 2683	38
4 SV Vötting IV	3	2	0	1	4 : 2	2861 : 2842	19
5 TSV Allershausen IV	3	1	0	2	2 : 4	2779 : 2854	-75
6 Glückskegler Hörg III	4	1	0	3	2 : 6	3905 : 3937	-32
7 BSV Freising	3	0	0	3	0 : 6	2862 : 3008	-146

die Top-3-Mannschaften aus allen Klassen:

Spvgg Zolling II	Kreisliga	1.159
Spvgg Zolling I	Kreisliga	1.158
KC Bergsteffl Au	Kreisklasse A	1.120

die Top-3-Damen aus allen Ligen:

Pichlmeier Gusti	Rot-Weiß Moosburg	Kreisliga	239	(159/80)
Locher Rita	Spvgg Zolling II	Kreisliga	238	(148/90)
Locher Rita	Spvgg Zolling II	Kreisliga	235	(148/87)

die Top-3-Herren aus allen Ligen:

Kopfinger Raimund	TSV Allershausen I	Kreisliga	273	(166/107)
Deischl Hubert	Spvgg Zolling II	Kreisliga	266	(170/96)
Grojer Josef	Glückskegler I	Kreisklasse A	264	(178/86)

Die Statistik der Kegel:

	Ru 1	Ru 2	Ru 3	Ru 4	Ru 5	Ru 6	Ru 7	Ru 8
insgesamt bis jetzt	30.260	60.393	90.477	120.563				
Holz in dieser Runde	30.260	30.133	30.084	30.086				
Schnitt je Mannschaft	1009	1.004	1.003	1.003				
Schnitt je Kegler	201,7	200,9	200,6	200,6				
Championsergebnis	266	262	273	255				
Pechmaries Ergebnis	142	138	147	132				
Kegler auf der Bahn	150	300	450	600				

Pokalrunde

Spiel 1:	Rot-Weiß Moosburg	:	SV Vötting-Weihenstephan	1.128	:	1.082
Spiel 2	Goldene Mitte Hörgertshausen	:	GHO 68 Einzelhausen	991	:	1.061
Spiel 3	VfB Hallbergmoos-Goldach	:	spielfrei			
Spiel 4	Spvgg Zolling	:	BSV Freising	1.099	:	962
Spiel 5	Bergsteffl Au	:	Flotte Kugel Einzelhausen	954	:	935
Spiel 6	KC 78 Nandlstadt	:	TSV Allershausen	1.061	:	1.095
Spiel 7	KC 68 Tegernbach	:	spielfrei			
Spiel 8	Glückskegler Hörgertshaus	:	RGSV Moosburg	1.077	:	987
Spiel 9	KC 68 Tegernbach	:	Spvgg Zolling			
Spiel 10	GHO Einzelhausen	:	TSV Allershausen			
Spiel 11	VfB Hallbergmoos	:	Rot-Weiß Moosburg			
Spiel 12	Bergsteffl Au	:	Glückskegler Hörgertshausen			

die besten Pokalkegler:

Rot-Weiß Moosburg	Pichlmeier Gusti, 234; Rasch Angelika, 229; Süß Daniel, 227; Süß Erich, 221; Bassl Udo, 217;
SV Vötting-Weihenstephan	Jens Lenk, 243; Schneider Michael, 235; Schneider Klaus, 211; Herrmann Reinhard, 207;
Glückskegler Hörgertshausen	Lobmaier Franz, 244; Schwaiger Josef, 224; Grojer Josef, 218;
RGSV Moosburg	Pitzer Rudi, 218; Berger Hildegard, 203;

KC 78 Nandlstadt	Weiber Konrad, 231; Ertl Alois, 226; Bauer Willi, 205; Steininger Hans, 204;
TSV Allershausen	Waldau Christian, 234; Kopfinger Raimund, 226; Geitner Marcel, 215; Lechner Jürgen, 214; Maier Friedrich, 206;
Goldene Mitte Hörgerthausen	Massier Martin, 206; Ostermaier Josef, 202; Frey Willi, 201;
GHO 68 Enzelhausen	Braunschmid Sepp, 242; Berndt Helmut, 214; Mayer Martin, 211;
Bergsteffl Au	Tritscheler Stefan, 206;
Flotte Kugel Enzelhausen	Geltl Hans, 202;
Spvgg Zolling	Schneider Thomas, 241; Vogel Christian, 233; Schneider Franz, 217; Rauscher Sascha, 210;
BVSV Freising	Hochrain Rudi, 209; Wieser Werner, 201;

die Top 3 – aus allen Pokalrunden

Lobmaier Franz	Glückskegler Hörgerthausen	244
Jens Lenk	SV Vötting-Weihenstephan	243
Braunschmid Sepp	GHO 68 Enzelhausen	242

und ab jetzt gabs immer ein Rätsel für unsere Aktiven, die der boarischen Sprache nicht so mächtig sind – heute gibt's extra eine Lebensweisheit:

a tapfera Bayer !

**„Oan und zwoa fürcht i ned – drei und viere a no ned
fünf und sechse hob i gsprengt – weil i voraus bin grennt“**

Ich würds als gute Ausrede empfinden, wenn einer sagt „ich habe dir den Spielbericht nicht faxen können, der Hund hat ihn geschnappt und zu tausend Fetzen zerrissen“ und darum müssen jetzt 30 Mannschaften auf die Ergebnisse warten – aber sonst gilt schon keine Ausrede – auch nicht die, das man den Spielbericht in die Tasche steckt und vergißt – aber das macht ja eh keiner.

Immer noch gilt das Sprichwort:

**„Kein Geschäft ist fertig, bevor nicht der
Papierkram erledigt ist.“**

d.h. der Spielbericht auf dem Weg zum Spielleiter ist

